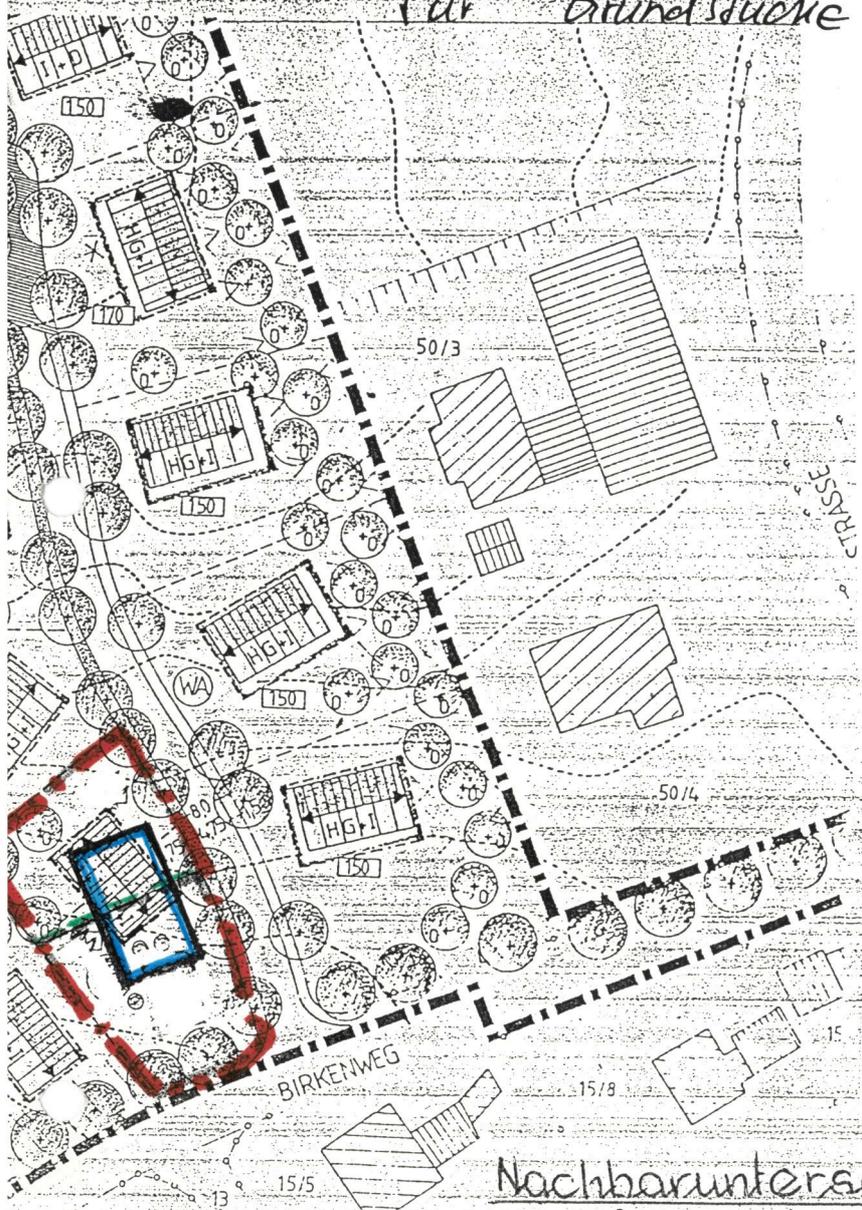


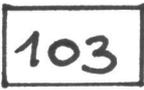
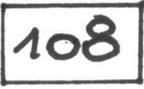
Lageplan z. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 "Westlich von Haslwan"

für Grundstücke

FL. Nr. 15131 +
15132



Zeichenklärung
u. weitere Fest-
setzungen:

-  Änderungsbereich
-  Baugrenze
-  vorgeschlagene
Teilung
-  bzw. } überbaute
 Fläche

Nachbarunterschriften

Josef Inninger: *Trümpfer Josef*
 Hans-Jürgen Meier: *Hans-Jürgen Meier / Meier Jf*
 Horst Michel: *Michel*

Verfahrensvermerke:

- 1) Der Gemeinderat Höslwang hat am 23.08.1994 die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 "Westlich von Höslwang" im Bereich der Grundstücke Fl.Nr. 15/31 und 15/32 im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB beschlossen.
- 2) Die beteiligten Grundstückseigentümer haben der Bebauungsplanänderung in der Fassung vom 18.08.1994 zugestimmt.
- 3) Das Landratsamt Rosenheim hat der Bebauungsplanänderung mit Schreiben vom 06.09.1994 Nr. IV/R-1-610-1/3 C 24-1/13 zugestimmt.
- 4) Der Gemeinderat Höslwang hat am 04.10.1994 die Bebauungsplanänderung in der Fassung vom 18.08.1994 gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.
- 5) Die Satzung (Lageplan vom 08.08.1994) wurde am 10.10.1994 gemäß § 12 BauGB ortsüblich bekanntgemacht.
Der Bebauungsplan wird seit diesem Tage zu den üblichen Dienststunden in der Gemeinde Höslwang und in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Halfing in Halfing zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft erteilt.
Die Bebauungsplanänderung ist damit in Kraft getreten.
Auf die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 sowie § 44 Abs. 3 und 4 BauGB ist hingewiesen worden.

Höslwang, den 21.11.1994

Gemeinde Höslwang:

(s)

Rieplhuber, 1. Bürgermeister

Rosenheim, den

Landratsamt Rosenheim
i.A.

(s)

